

PFARRBRIEF DER KATHOLISCHEN PFARRGEMEINDEN  
ST. MARTIN ACHTUM UND ST. NIKOLAUS OTTBERGEN



*miteinander*



*Dass du auf all meinen Wegen mit mir gehst,  
mir den Rücken frei hältst und mich am Ziel erwartest,  
dass du mich aus meinen Sackgassen herausführst  
und meinen Schritten Orientierung schenkst,  
darum erbitte ich, Gott, deinen Segen.*



**JUNI - JULI 2024**

ST. MARTIN ACHTUM - UNBEFL. EMPF. MARIÄ BAVENSTEDT -  
UNBEFL. EMPF. MARIÄ EINUM

ST. KATHARINA BETTMAR - ST. MICHAEL DINGELBE -  
ST. STEPHANUS DINKLAR - UNBEFL. EMPF. MARIÄ FARMSSEN -  
MARIA V. HEILIGEN ROSENKRANZ NETTLINGEN -  
ST. NIKOLAUS OTTBERGEN - ST. COSMAS U. DAMIAN WÖHLE

Liebe Schwestern und Brüder,

„Sakrament der Liebe Gottes“ ist die Eucharistie, wie wir in einem Lied singen (GL 495). In diesem Sakrament ist Gott für uns sichtbar, zwar verborgen, in Gestalt von Brot und Wein, aber um so mehr uns nah. Gerade diese beiden Zeichen hat Jesus beim letzten Abendmahl gewählt, um uns zu zeigen, dass Gott eine Speise, eine Stärkung auf dem Weg des Lebens eines Menschen bleiben will. Das feiern wir am Fronleichnamfest. Die Prozessionen sind ein Zeichen unseres Glaubens, das lebendig ist. Wir bereiten unsere Straßen, machen uns auf den Weg, singen Lieder, die Kinder streuen Blumen. Für viele ist es auch eine Erinnerung an die eigene Kindheit. Vielleicht waren damals, vor einigen Jahrzehnten die Prozessionen größer und feierlicher, dennoch auch heute machen wir uns auf den Weg nicht nur um die Fahne im wahrsten Sinne des Wortes zu halten, sondern um zu bekennen: Ich glaube, dass du die Liebe bist, die mein Leben erfüllt.

Für die Kinder und Jugendlichen beginnen im Juni die Schulferien. Es ist Zeit des Aufatmens, frei von den Verpflichtungen und hoffentlich auch sorgenfrei den Sommer genießen. Viele machen in dieser Zeit Urlaub, es ist auch für die Erwachsenen Zeit abzuschalten, auch mal die Seele baumeln zu lassen, einfach



mal was Anderes zu machen. Diese Zeit haben Sie sich verdient, genießen Sie die Ferien, und den Urlaub und kommen Sie entspannt zurück.

Allen, die arbeiten müssen, unseren Landwirten, die sich um die Ernte sorgen müssen, wünsche ich Gottes Kraft. Ihnen allen Gottes Segen und eine schöne Sommerzeit!

Ihr  
Jarosław Kaczmarek

P. Jarosław Kaczmarek OFM Conv., Pfarrer

## TAUFEN

Durch das hl. Sakrament der Taufe wurden in unsere Kirche aufgenommen

- 16.03.2024 Nolan Beckmann in Ottbergen  
23.03.2024 Ophelia Seeger in Dinklar  
23.03.2024 Klara Lau in Achtum  
06.04.2024 Jakob Bormann in Dinklar  
28.04.2024 Lia Alva Böning in Dingelbe  
11.05.2024 Ella Speer in Wöhle

*„Zuflucht wirst du haben unter Gottes Flügeln.“ (Psalm 91,4c)*

## TRAUUNGEN

Den Bund der Ehe sind eingegangen

- 13.04.2024 Luisa Wolters und Julian Schütte in Achtum  
03.05.2024 Celina Kreyer und Marvin Sander in Achtum

*Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat;  
wir wollen jubeln und uns an ihm freuen. (Psalm 118, 24)*

## VERSTORBEN

Aus unseren Pfarrgemeinden sind verstorben

- 11.03.2024 Herr Franz Salawa aus Schellerten im Alter von 97 Jahren  
27.03.2024 Herr Andreas Sydow aus Bettmar im Alter von 51 Jahren  
28.03.2024 Frau Maria Krause aus Wendhausen im Alter von 87 Jahren  
30.03.2024 Herr Josef Krause aus Wendhausen im Alter von 88 Jahren  
04.04.2024 Herr Reinhold Ostermann aus Nettlingen im Alter von 97 Jahren  
09.04.2024 Herr Edgar König aus Farmsen im Alter von 65 Jahren  
12.04.2024 Herr Erwin Keller aus Schellerten im Alter von 85 Jahren  
14.04.2024 Frau Martina Döring aus Achtum im Alter von 63 Jahren  
14.04.2024 Frau Anna Vollmer aus Dinklar im Alter von 97 Jahren  
23.04.2024 Herr Franz Bönke aus Ottbergen im Alter von 86 Jahren  
06.05.2024 Frau Anna Elisabeth Helmke aus Ottbergen im Alter von 95 Jahren

*„Ich sage zum Herrn:*

*Du meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, auf den ich vertraue.“  
(Ps 91,2)*

# BERICHT AUS DEM PASTORALRAT (PR) ST. NIKOLAUS, OTTBERGEN

Mittlerweile ist seit der konstituierenden Sitzung am 10. Januar 2023 das erste Viertel der fünfjährigen Wahlperiode bewältigt. Elf gewählte Frauen und Männer aus sechs unserer sieben Kirchorte arbeiten dort gemeinsam mit den beiden Patres Jarek (als Pfarrer von St. Nikolaus Mitglied qua Amt) und Wojciech (als berufenes Mitglied). Ein Pastoralrat vereint die Aufgaben eines Kirchenvorstands und eines Pfarrgemeinderats in sich. So nehmen wir im Sinn der kirchlichen und staatlichen Rechtsordnung einerseits die Vermögensverwaltung unserer Pfarrei wahr und tragen andererseits Mitverantwortung für die seelsorgliche Entwicklung in St. Nikolaus.

Seit August 2023 können wir zudem auf den Rat und die Zuarbeit unseres neuen Verwaltungsbeauftragten Herrn Michael Metz zugreifen, den wir uns mit der Achtmter Pfarrei St. Martin teilen.

In bislang acht Sitzungen (Stand Ende April 2024) wurden vor allem Themen aus dem Aufgabenbereich eines Kirchenvorstands bearbeitet. D.h. es ging um die Kontrolle und Ausgabe von Geld sowie um Grundstücks- und Immobilienangelegenheiten im Zusammenhang mit Vermietungen und Verpachtungen.

Über den Jahreswechsel 2022/23, d.h. in der Übergangsphase vom vorherigen zum jetzigen PR nahm die Vorbereitung und Durchführung der in der Regel fünfjährlichen Visitation Zeit und Aufmerksamkeit in Anspruch. So bekam Weihbischof Bongartz am 20. April 2023 einen realistischen Einblick in unser Pfarreileben durch ein vielseitiges Programm. Als praktisches Ergebnis unseres Gesprächs mit dem Weihbischof schauen wir seitdem in jeder PR-Sitzung auf einen pastoralen Teilbereich, der bei uns gut läuft. Den Anfang machten im September 2023 die ehrenamtlichen Verantwortlichen für die Messdienerarbeit, die sich seit Corona auf die Kirchorte Dingelbe, Dinklar und Farmsen/Wöhle konzentriert.

Der PR kann seine Aufgaben nur dann gut erfüllen, wenn es an den Kirchorten lebendige ‚Teams gemeinsamer Verantwortung‘ (TgV) gibt. Für September 2023, also den Beginn der jetzigen Wahlperiode, organisierte der PR deshalb ein Kennenlern- und Vernetzungstreffen der sechs in St. Nikolaus existierenden TgV. (Der Bericht stand im „miteinander“ Dez./Jan. 2023/24)

Gerne können Sie die Mitglieder des PR mit Ihren Fragen und Anregungen ansprechen. Die Namensliste finden Sie auf der Homepage von St. Nikolaus:

<https://www.st-nikolaus-ottbergen.de/pfarrgemeinde/pastoralrat/>

*Georg Poddig*

# BÜRGERTREFF IN EINUM



Am Freitag nach Ostern gestaltete die Pfarrgemeinde das Bürgertreffen.

Der besinnliche Teil zum Thema Osterfreude und der anschließende Osterschmaus haben großen Anklang gefunden. Bei dem reichhaltigen vegetarischen Angebot, Fisch und Käse hat niemand das Fleisch vermisst.

*Ingrid Skorka*

**Danke für den Besuch und das Beten des Kreuzweges in unserem Klostergarten.**



In der Fastenzeit 2024 wurde der Kreuzweg im Klostergarten von Besuchergruppen und einzelnen Besuchern gut angenommen.

An den Öffnungstagen in der Fastenzeit, am Mittwoch und Sonntag, kamen über 200 Besucher um den Leidensweg Christi an den 15 Stationen zu beten.

Im Anschluss in unserem neuen Begegnungszelt gab es bei Kaffee und Kuchen viele gute Gespräche.



Den Marienmonat Mai wollen wir am Freitag, den 31. Mai 2024, um 17:00 Uhr an der Mariengrotte im Klostergarten, mit dem Singen von schlesischen und traditionellen Marienliedern abschließen.

Bei dieser Andacht kommt auch unsere gespendete elektronische Orgel zum ersten Mal zum Einsatz.

Dieses Fest wollen wir dann traditionell zum Abschluss des Maimonats mit Bier (Maibowle) und Bratwurst in unserem Begegnungszelt und unter dem Carport beenden.

Hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen.

**Vorankündigung:**

Am 15. August 2024 ist an der Mariengrotte im Klostergarten um 17:00 Uhr ein Gottesdienst zu Ehren der Muttergottes, auch mit anschließender Begegnung.

PS: Auf unserer HP [www.otfberger-klostergarten.de](http://www.otfberger-klostergarten.de) können Sie sich den Klostergarten ansehen und sich über die Aktualitäten informieren.

*Claus Stüvecke*

# MINIS NEWS

ACHTUM BAVENSTEDT EINUM



## Chrisammesse, nicht ohne uns!

Diese besondere Messe ist jedes Jahr auch ein großes Treffen für Kinder und Jugendliche. Es war ein schönes Erlebnis mit so vielen, mehr als 200 Ministrantinnen und Ministranten, in der Kirche zu sein. Vor der Messe konnten man an dem Vorprogramm teilnehmen. Mit dem Fahrrad Seifenblasen produzieren, bunte Aufkleber basteln, interessante Aufgaben lösen und viel viel mehr gab es zum mitmachen und ausprobieren.



Emily, nach dem sie einige Rätseln gelöst hat, gewann bei der Verlosung sogar einen Preis.

## Wir gehen auch mal ins Kino!

Ja, das stimmt. Vor kurzem waren wir zusammen im Kino.

Der Film: eine wahre Geschichte, emotional, inspirierend, abenteuerlich, dazu Popcorn & Co. Das wichtigste ist hier aber das Wort ZUSAMMEN, nicht nur dienen aber auch einfach gemeinsam die Zeit verbringen, sich sehen, aufeinander freuen, kennenlernen, gute Freunde sein, Spaß haben.



## Nicht nur...

Es gibt nicht nur größere Aktionen und Treffen. "Alltag" gibt es bei uns – zum Glück auch. Das heißt, wir treffen uns zur Messdienerstunde, meistens vor der Messe, üben die Abläufe in der Kirche, lernen was Neues, wiederholen oder spielen Gesellschaftsspiele und feiern im Anschluss gemeinsam die Messe.

**Hast DU Lust, mit uns zu lachen und spielen? Hast DU Lust auf Ausflüge und andere Aktionen? Und natürlich den Glauben in der Gemeinschaft zu leben und zu dienen?**

**In unserer Messdienergruppe bist DU jederzeit willkommen! Probiere es aus!**

## FAMILIENGOTTESDIENST AM PALMSONNTAG 2024 IN ACHTUM

Schön, dass so viele Familien gekommen sind. Wir möchten uns bedanken bei vielen helfenden Händen – Vergelt's Gott für Ihr Engagement.



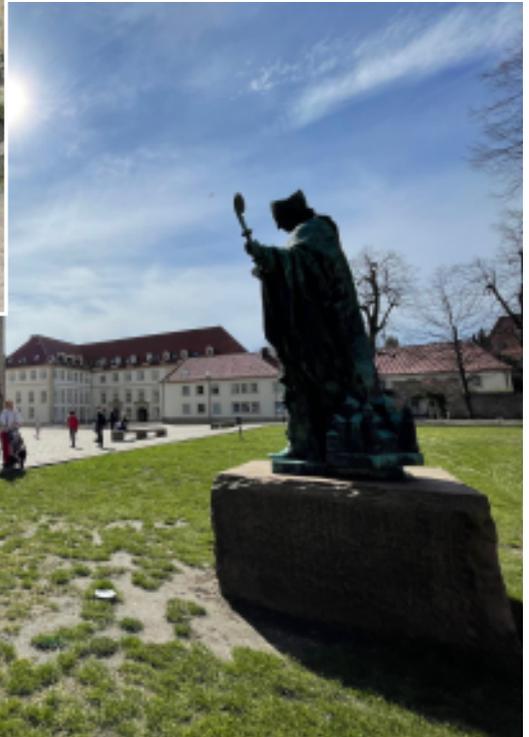
# DOMFÜHRUNG DER KOMMUNIONKINDER

Am Samstag, den 06.04.2024 besuchten die Erstkommunionkinder aus Dingelbe, Schellerten, Bettrum und Klein Himstedt den Hildesheimer Dom.

Um 15.00 Uhr bei sonnigem Wetter trafen wir uns mit Pater Adalbert am Eingang des Domes. Wir wurden bereits von Frau Marhauer am Eingang des Domes erwartet und konnten uns zuallererst das sogenannte „Teufelshorn“ an der Außenmauer des Domes ansehen. Unscheinbar ist es in einem der Steine verborgen, es gibt einige Legenden dazu, die berichten, dass der Teufel hier seine Hände im Spiel gehabt haben könnte. Unser Weg führte uns nun in den Mariendom und wir schauten uns die Krypta an und erfuhren einiges über Bischof Hezilo und den Reliquienschrein des Bischofs Godehard. Weiter ging es zur bronzenen Bernwardstür, dem Taufbecken und dem Heziloleuchter mit 72 Kerzen und gut 6 Metern Durchmesser. Zum Abschluss haben wir uns den berühmten 1000 jährigen Rosenstock auf dem Friedhof des Domes angesehen. Dabei haben wir erfahren, dass die Rose der Legende nach die Keimzelle für die Entstehung der Stadt bildete. Wir haben viel Neues erfahren und hatten einen schönen Nachmittag!

Herzlichen Dank sagen wir Pater Adalbert für die Organisation und Begleitung und Frau Marhauer für die interessante Domführung.

*Monika Himstedt*



# MENSCH JESUS!

Oder die spannende Frage: Schafft es der Briefträger Fridolin, einen Brief an Jesus aus Nazareth persönlich zu übergeben?

Das war das Thema unserer ökumenischen Kinderbibelwoche in den Osterferien.

An vier Tagen haben sich 22 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in der Klosterkirche Ottbergen mit Fridolin auf den Weg gemacht, um Jesus zu finden. Diese Suche hat die Kinder von Nazareth über Kapernaum nach Jerusalem geführt.

Mit kleinen Anspielen wurden die Kinder angeregt, über das Leben, Wirken und Sterben von Jesus nach zu denken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Dazu wurde viel gebastelt, gemalt und gesungen.

Wir bedanken uns herzlich für die täglichen Abschlussandachten bei Diakonin Miriam Knüsting und Pater Mateusz, der auch den Kreuzweg im Klostergarten Ottbergen für die Kinder besonders anschaulich gestaltet hat.

Für ihr großes Engagement bei dieser Kinderbibelwoche danken wir Daniela Sundermeyer, Lisa Zahn und „unserem Fridolin“ und musikalischen Leiter Christian Scharf.

*Diana Ritter (TGV Wöhle) und Cathrin Stangl (KV Wendhausen)*



# HAGELFEIERGOTTESDIENST AM KREUZ IN DER BÖRDE AM 11. MAI 2024

Bei schönem Wetter (die Sonne kam während des Gottesdienstes heraus) feierten auch in diesem Jahr über 30 Gläubige den zentralen Hagelfeiergottesdienst am Kreuz in der Börde. Es ist mittlerweile zur Tradition geworden, dass ein Kirchort unserer Pfarrgemeinde St. Nikolaus Ottbergen diesen Gottesdienst vorbereitet. In diesem Jahr war das Team aus Wöhle dran. Es kamen Gläubige aus allen Kirchorten. Pater Adalbert zelebrierte den feierlichen Bittgottesdienst mit vorheriger Prozession vom Kreuz in Ottbergen und nahm in Lesung, Fürbitten und Predigt Bezug auf die Schöpfung und bat um Gottes Segen für die Ernte auf unseren Feldern und in den Gärten. Es ist ein alter christlicher Brauch zum Gedeihen der Feldfrüchte und zur Abwendung von Unwettern. Zum Abschluss des Gottesdienstes wurden symbolisch die Felder rund um den Bördeplatz gesegnet. Nach dem Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit“ gingen die Teilnehmer zufrieden nach Hause. Das Team Bettmar setzte sich noch - wie die Jahre zuvor - zum gemeinsamen Frühstück zusammen. *Maria Wolpers*



# RADWALLFAHRT NACH SÖDER

Diese Freude muss man teilen, über diesen Tag muss man erzählen.

Aus Bavenstedt, Achtum, Einum, Salzgitter, Ottbergen, Dingelbe und Hildesheim, mit dem Fahrrad und Auto, klein und groß, alle auf dem Weg nach Söder zur kleinen Marienkapelle. In ständiger Begleitung der Wiesen, Blumen und Vögel, Natur, die im Mai besonders die Ehre der Mutter Gottes gibt, so pilgert man voll Freude im Herzen, so hat jede Anstrengung andere Bedeutung. Es gab Zeit für alles, für lange und kurze Pausen, für schnell und ganz langsam fahren, nebeneinander und mal für sich alleine zu fahren, für das endlich Wiedersehen und für neue Bekanntschaften machen, fürs Helfen und Teilen, für viele Gespräche und miteinander Lachen. Der Tisch könnte nicht voller und das Picknicken nicht schöner sein. Ein wunderschöner Tag!

Die Andacht, wie immer, vor dem Gnadenbild Mariens, in der Barockausstattung der Kapelle. "Gegrüßet seist Du, Maria" gesprochen, gesungen, gebetet, zusammen, alleine, wie immer - wie immer besonders.

*Bozena Suck*



# ERSTKOMMUNION IN DINGELBE

Am 14. April 2024 kamen elf Mädchen und drei Jungen aus Dingelbe, Bettrum, Schellerten und Klein Himstedt in der St.-Michael-Kirche in Dingelbe zur ersten Heiligen Kommunion.

Bereits im November 2023 trafen sich die Kinder mit Pater Adalbert zum ersten Mal und danach immer donnerstags im zweiwöchigen Rhythmus.

„Jesus, Quelle des lebendigen Wassers“ war das Thema, das die Kinder begleitet hat. Zum Vorstellungsgottesdienst in der Kirche waren die Kinder deshalb als Tropfen mit einem Foto ausgestellt. Sie feierten außerdem die Taufenerneuerung, den Versöhnungstag mit 1. Beichte und fuhren als Abschlussfahrt zur Besichtigung in den Dom (siehe Bericht Seite 8).

Endlich war der lang ersehnte Tag gekommen. Pater Adalbert, die Messdiener und die Küsterin holten die Kommunionkinder am Dorfgemeinschaftshaus ab und begleiteten sie durch den mit Fahnen geschmückten Weg zur Kirche.

Die Kinder übernahmen im Gottesdienst die Kyrierufe, die Fürbitten und die Lesung und wurden dann von Pater Adalbert in einem Halbkreis um den Altar gerufen um die erste Heilige Kommunion zu empfangen.

Es war ein sehr feierlicher Gottesdienst, in der mit Blumen an den Bänken geschmückten Kirche. Die Big Band der freiwilligen Feuerwehr (Leitung: Dirk Oldenburg) begleitete die Kinder beim Ein- und Auszug und die Schola (Leitung: Ursula Salösch) sang viele festliche Lieder.

Die Kommunionkinder und ihre Familien bedanken sich bei Pater Adalbert, den Messdienern, dem TGV, der Big Band der Schola für diesen unvergesslichen Tag.

*Luise Henze*



# ERSTKOMMUNION IN OTTBERGEN



Jesus die Quelle des lebendigen Wassers, war unser diesjähriges Thema der Kommunionvorbereitung. Seit November hat sich die Gruppe von elf Kindern aus Farmsen, Ottbergen und Wöhle wöchentlich mit den Katechetinnen im Pfarrheim in Wöhle getroffen, um sich auf das Fest der Erstkommunion vorzubereiten.

Neben der Vorbereitung haben wir auch eine Domführung mitgemacht, sind den Kreuzweg auf dem Kapellenberg gegangen und haben die Schöpfung bei einem Spaziergang durch den Wald besprochen.

Am Sonntag, 21.04.2024 haben die Kommunionkinder in der Klosterkirche ihre erste heilige Kommunion empfangen.

Die Kommunionkinder und deren Eltern, bedanken sich ganz herzlich bei Pater Jarek, den Katechetinnen Lydia Müller, Uta Schäfer und Monika Dikhoff für die Vorbereitung, bei Britta Haberland für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes, sowie bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

*Diana Ritter*





## ROSENKRANZ FÜR EHEPAARE

*Eine Familie, die zusammen betet, bleibt zusammen – sagte die hl. Mutter Teresa. So haben viele Ehepaare unserer Pfarrgemeinde in der Einumer Kirche am 14. April den Rosenkranz gebetet. Mit uns war Kaplan Dennis Giesa, der vor dem Gebet einen Vortrag über den Sinn und Bedeutung der christlichen Ehe gehalten hat. Im Abschluss gab es eine Begegnung am gemeinsamen Tisch im Pfarrheim.*

## MÄNNERROSENKRANZ

*Einmal im Monat treffen sich die Männer zum gemeinsamen Rosenkranzgebet in Enum. Die Termine werden immer im Pfarrbrief angegeben. Wir laden Sie ganz herzlich ein: Kommen Sie und beten für Ihre Familien.*



## ERSTKOMMUNION IN ACHTUM

Am 07. April 2024 haben 6 Kinder: Liam Buchner, Lukas Pajonk, Mia Henning, Greta Petersmann, Alissa Suppes und Karlotta Meyer zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen.

Seit Anfang Oktober 2023 haben sich die Kinder regelmäßig getroffen und ihren Glauben bei den Kommunionunterricht vertieft. Die Vorbereitung umfasste auch die gemeinsamen Gottesdienste, die Schnitzeljagd in Bavenstedt und den Versöhnungstag in Ottbergen.

Ganz besonderes Vergelt's Gott an Fr. Angelika Küppers, die die Vorbereitung mitgeleitet hat.



## Mit Gottes Segen in den Urlaub

**Freiluftgottesdienst mit Fahrzeugsegnung**

**Ort:** Pfarrgarten vor der Kirche in Bavenstedt

**Datum:** 16. Juni 2024

**Programm:** 17.15 Uhr – Bastelangebote für Kinder  
im Pfarrheim

18 Uhr – Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung

19 Uhr - Begegnung im Pfarrgarten

# UNSERE SCHÖNEN KIRCHEN

Auf einem Glasfenster in Einum (linke Seite der Kirche) sehen wir die Szene, die wir auch in anderen Kirchen finden (z.B. in Dinklar). Maria als junges Mädchen tritt vor den Priester: ihre Hände sind gefaltet, sie opfert sich für den Dienst im Tempel. Das ganze beobachten ihre Eltern, Anna und Joachim, sie sind im fortgeschrittenen Alter. Eine lange Weile hatten sie keine Kinder. Sie haben Gott geschworen: Wenn Er ihnen ein Kind schenkt, opfern sie es für den Dienst im Tempel. Anna hat ein Kind, eine Tochter bekommen und dann die Gelübde erfüllt. Auf dem Fenster sehen wir auch eine Szene aus dem Alten Testament. Die Ereignisse aus der Geschichte Israels haben das vorausgesagt, was Gott mit dem Kommen seines Sohnes eingeplant hat.

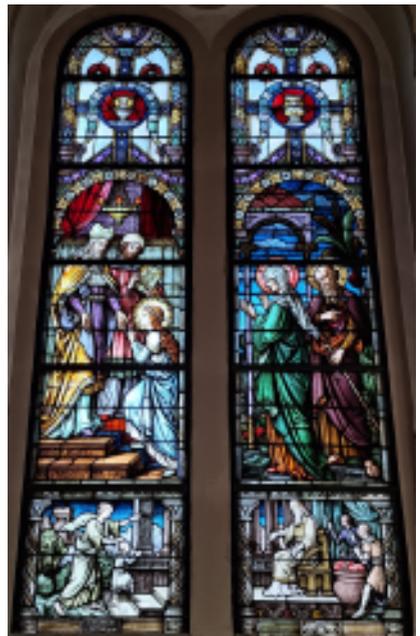
Unten links sehen wir ebenso wie oben einen jungen Menschen, der über die Stufen des Tempels eintritt. Das ist der junge Samuel, der dem Dienst Gottes gewidmet wird. Er wird von einem Engel geführt, der ihm den Weg zeigt. Die Mutter Samuels war unfruchtbar. Als gottesfürchtiger Mensch ist sie mit ihrem Mann Elkana regelmäßig nach Jerusalem gepilgert. Da hat sie um Nachkommenschaft gebetet. Sie hat versprochen, das erste Kind Gott zu weihen. Sie wurde erhört. Sie bekam einen Jungen und nannte ihn Samuel.

Rechts sehen wir den Hohepriester Eli, der den jungen Knaben aufnimmt. Hinter ihm sind seine Söhne zu sehen. Leider bezieht sich auf sie eine traurige Geschichte. Die Söhne Elis waren Priester im Tempel Gottes, sie sollten Gott dienen. Leider haben sie Ihre Macht missbraucht. Die Bibel nennt sie „nichtsnutzige Menschen“ (1 Sam 2). Eli machte nichts dagegen: obwohl er von Gott aufgefordert wurde, die Söhne zurechtzuweisen, tat er das nicht.

Gott, der die Nachlässigkeit der Familie Elis sah, wählte an ihre Stelle den Samuel. Er hat ihn geführt und Samuel ließ sich führen. Er wurde zu einem der bedeutendsten Propheten in der Geschichte. Er hat die ersten Könige in Israel gesalbt, Saul und David. Im Gegenteil zu Eli hat er alles treu erfüllt, was Gott ihm auftrug.

Samuel deutet auf Maria hin. Sie war die Unbefleckte. Sie zeigte sich in ihrem ganzen Leben Gott gegenüber treu. Später konnte sie im Magnifikat sagen: „Der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig“ (Lk 1).

Sowohl Maria als auch Samuel haben ihr Leben Gott geopfert, sie ließen zu, dass Gott Kontrolle in ihrem Leben übernimmt. Gott kann auch „Großes“ in unserem Leben tun: Er wartet aber auf unsere freie Erlaubnis, auf unser „Ja“ zu ihm.



## TERMINE

### ST. MARTIN

Do 20.06. 19:30 Ökumenischer Bibeltreff im Pfarrheim in Achtum. Wir treffen uns jeweils donnerstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim Achtum und beschäftigen uns zusammen mit dem Seelsorge-Ehepaar Anne und Wilhelm Wippermann mit einem Text der Bibel. Interessierte sind uns jederzeit herzlich willkommen!

Do 18.07. 19:30 Ökumenischer Bibeltreff im Pfarrheim in Achtum.

### ACHTUM

So 23.06. 9:30 Cafe & Kirche nach der Hl. Messe

So 14.07. 11:00 Cafe & Kirche nach der Hl. Messe

### BAVENSTEDT

So 16.06. 17:15 Bastelangebot für Kinder im Pfarrheim

18:00 Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung

19:00 Begegnung im Pfarrgarten

Fr 26.07. 18:30 Andacht zum Gedenktag der Hl. Joachim und Hl. Anna, Großeltern Jesu,

Wir laden alle zur Teilnahme an dieser Andacht ein - besonders alle Großeltern, aber auch alle anderen Mitglieder der Gemeinde. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem schönen Beisammensein im Pfarrhaus eingeladen. Wenn möglich, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro an - aber auch spontane Teilnahmen sind natürlich möglich.

### EINUM

Was geschah in Einum vor 150 Jahren ?

Die Außenmauern der neuen Kirche sind schon bis an die Fensternischen gewachsen.

Die Aufträge für das Chorfenster, den Hochaltar und die Orgel wurden erteilt.

So 02.06. 9:30 Festgottesdienst zu Fronleichnam, anschließend Prozession und gemeinsames Mittagessen und Kaffeetrinken

Der ganze Monat Juni ist dem Herzen Jesu geweiht

- Di 11.06. sind alle am Kirchort Einum Interessierten nach der Wort-Gottes-Feier herzlich zum Freundeskreistreffen in das Pfarrheim eingeladen
- Fr 12.07. 18:00 VAM zum Margarethentag schon um 18 Uhr anschließend Dankeschönabend im Pfarrheim

## ST. NIKOLAUS

- Sa 15.06. 18:30 Orgelmusik im Sommer in der Klosterkirche

## BETTMAR

- Sa 01.06. 17:00 Im Anschl. an den Gottesdienst sind alle zum Grillfest in den Pfarrgarten eingeladen
- Mi 12.06. 15:00 Kaffee- und Klönnachmittag der Senioren im Pfarrhaus
- Mi 10.07. 17:00 Sommerfest der Senioren im Pfarrhaus

## DINGELBE

- So 02.06. 14:30 Pfarrfest im DGH und im Pfarrgarten
- Mi 05.06. 15:00 Seniorennachmittag im DGH
- Fr 28.06. 15:00 Spielenachmittag und Darts-Abend im DGH
- Mi 26.07. 15:00 Spielenachmittag und Darts-Abend im DGH

## DINKLAR

- So 02.06. 09:30 Hl. Messe mit anschließender Fronleichnamsprozession  
Das Familienfest beginnt direkt im Anschluss
- Di 04.06. 19:30 Monatsversammlung der Kolpingsfamilie  
Thema: „Arbeit hinter Mauern“ – Arbeiten und leben in der JVA Sehnde, Referentin. Kirsten Fricke
- Mi 12.06. 15:00 Seniorennachmittag
- So 04.08. 14:30 Kolpingsfamilie – Muttergottesandacht im Kemmer Berg  
danach Ausklang mit Kaffee und Kuchen am Pfarrheim

## OTTBERGEN

- Mi 05.06. 15:00 Seniorennachmittag
- Fr 14.06. 16:00 die Kolpingsfamilie bietet eine Hofführung auf dem Bio-Hof und Molkerei Söhlde „Hof im Greth“ mit einer anschließenden Käseverkostung an

## WÖHLE

- Di 04.06. 18:00 Der Frauenbund Wöhle lädt ein zum Grillen ins Pfarrheim und Pfarrgarten. Gäste sind herzlich willkommen  
Sommerpause bis September.
- Mi 12.06. 15:00 Seniorenkaffe im Pfarrheim  
Danach Sommerpause bis September.
- So 07.07. ab 15:00 Pfarrfest im Pfarrheim und Pfarrgarten

## AUS DEM DEKANAT

- Sa 04.06. 18:00 Forum Bewahrung der Schöpfung  
Wilde Wiese - Klimaneutralität wie geht's weiter  
Das Forum trifft sich monatlich zu aktuellen Umweltthemen im Pfarrheim in Hasede und digital, kommende Termine: 06.08.
- Do 27.06. 19:30 Börde-Taizé in Hasede  
Ab 19 Uhr beginnt das Einüben der Gesänge.  
kommende Termine: 29.08. St. Catharina, Asel

# St. Stephanus Dinklar

## Fronleichnam – Familienfest

### Sonntag 2. Jun. 2024

In diesem Jahr findet die Fronleichnamsprozession und das anschließende Familienfest erstmals am Sonntag statt, um so die Beteiligung vieler zu ermöglichen.

9:00 Uhr - Gottesdienst und anschließende große Fronleichnamsprozession

12:30 Uhr, nach der Prozession – Familienfest im und am Pfarrheim

Spiel und Spaß für Groß und Klein

Gegrilltem, Kuchen, Eis und kühle Getränke

Wir würden uns über eine rege Beteiligung freuen und danken schon jetzt für die Unterstützung und einen geschmückten Prozessionsweg!

Ihr TgV

# PFARRFEST IN WÖHLE

Zum Pfarrfest laden wir Sie ein, mal ausgelassen froh zu sein

**AM SONNTAG, DEN 7. JULI**

**BEGINN 15:00 UHR**

**IM PFARRHEIM UND PFARRGARTEN**

**Wo sich nette Menschen treffen:**

- Wird alter Ärger vergessen
- Wird gerne und gut gegessen
- Wird Freude am Lachen gemessen
- Wird lange zusammen gegessen

**- IST PFARRFEST**





## Kommet mit! zum Marienwallfahrtsort in **KEVELAER**

Mit Gebet und Singen besuchen wir das Heiligtum in Kevelaer, wo seit 1642 die Gottesmutter Maria in ihrem Gnadenbild geehrt wird.

-  28.-29. September 2024
-  Unterkunft im Priesterhaus  
(Doppel- und Dreibettzimmer, Vollpension)
-  Kosten: €135
-  Information zur Wallfahrt  
bei Pater Mateusz und Bozena Suck
-  Anmeldung im Pfarrbüro Ottbergen  
(bis 10.07.2024; Tel.: 05123 42 66)

*Maria, Du bist voll der Gnade;  
Du bist gebenedeit unter den Frauen.*



Bist du gestresst? Am Limit? Alles viel zu viel?  
Möchtest du kurz dem Alltag entfliehen?

**GOTT** nimmt dich an und sagt: **MEIN LIEBESKIND**, komm in mein Licht!  
In meinen Armen bist du geborgen!

## **EUCCHARISTISCHE ANBETUNG**

*Stille \* Gebet \* Musik*

jeden 3. Freitag im Monat in Achtm. Wir sind ab 19 bis 20.30 Uhr für dich da  
Kommen und Gehen jeder Zeit möglich.

# FÜR CHRISTLICHE WERTE UND FÜR DAS EUROPÄISCHE PROJEKT

## DIE KATHOLISCHEN BISCHÖFE IN DER EU RUFEN ZUR BETEILIGUNG AN DER EUROPAWAHL 2024 AUF

Im Blick auf die Wahl zum Europäischen Parlament, die vom 6. bis 9. Juni 2024 (in Deutschland am 9. Juni) stattfindet, hat die Kommission der Bischofskonferenzen auf dem Gebiet der Europäischen Union (nach der lateinischen Bezeichnung als COMECE abgekürzt) eine Erklärung veröffentlicht, die von allen ihren Bischöfen unterzeichnet ist. Sie beginnt so:

„Wir, die Bischöfe, die die Bischofskonferenzen der Europäischen Union vertreten, rufen alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Katholiken, auf, sich auf die kommende Europawahl im Juni 2024 vorzubereiten und ihre Stimme abzugeben. Das europäische Projekt eines in Vielfalt geeinten, starken, demokratischen, freien, friedlichen, wohlhabenden und gerechten Europas ist ein Projekt, das wir teilen und für das wir uns verantwortlich fühlen. Wir alle sind aufgerufen, dies auch zum Ausdruck zu bringen, indem wir unsere Stimme abgeben und verantwortungsbewusst Abgeordnete des Europäischen Parlaments wählen, die unsere Werte vertreten und sich für das Gemeinwohl im nächsten Europäischen Parlament einsetzen werden.“

Wenn man bedenkt, wie unterschiedlich und teilweise auch ablehnend das Projekt Europäische Union in den Mitgliedsländern derzeit gesehen wird, ist diese einstimmige Erklärung ein starkes Signal unserer katholischen Kirche.

Die gesamte Erklärung zur Europawahl können Sie auf der Internetseite der COMECE ([www.comece.eu](http://www.comece.eu)) in Deutsch und weiteren Sprachen nachlesen.

Wussten Sie, dass der Hildesheimer Bischof Josef Homeyer von 1993 bis 2006 Präsident der COMECE war?

*Georg Poddig*



# WIR BETEN DEN ROSENKRANZ



*„Lasst uns einen kurzen Moment der Stille halten und jeder von uns in seinem Herzen sagen: Mutter, worauf weist du mich hin? Was gibt es in meinem Leben, das dich beunruhigt? Was gibt es in meinem Leben, das dich bewegt? Was gibt es in meinem Leben, das dich interessiert? Und du, du zeigst es auf. Und da zeigst du uns das Herz, damit Jesus kommen kann“*

Papst Franziskus

## **26. Mai – 01. Juni: Das zweite lichtreiche Geheimnis:**

Jesus, der sich bei der Hochzeit in Kana geoffenbart hat.

Intention: Zum Fronleichnamfest beten wir um die wahre Verehrung für den heiligen Leib Christi in unserer Kirche. Dass alle Christen mit Ehrfurcht an die Worte Jesu glauben: „Das ist mein Leib, für das Heil der Welt“.

## **02. – 08. Juni: Das dritte lichtreiche Geheimnis:**

Jesus, der uns das Reich Gottes verkündet hat.

Intention: Um den Frieden in allen Familien unserer Pfarrgemeinden.

## **09. – 15. Juni: Das vierte lichtreiche Geheimnis:**

Jesus, der auf dem Berg verklärt worden ist.

Intention: Für alle älteren Menschen in unserer Umgebung, besonders für diejenigen, die sich einsam fühlen, dass Gott sie seine Nähe spüren lässt.

## **16.– 22. Juni: Das fünfte lichtreiche Geheimnis:**

Jesus, der uns die Eucharistie geschenkt hat.

Intention: Für alle Kranken, Bedürftigen und Notleidenden in unseren Pfarrgemeinden, um die Linderung ihres Leides, und für selbst, um die Empfindlichkeit auf die Not unserer Mitmenschen.

## **23. – 29. Juni: Das erste schmerzhaftes Geheimnis:**

Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat.

Intention: Für unsere Kinder und Jugendliche, die die Sommerferien beginnen, damit die Zeit der Erholung auch zur Zeit der Stärkung des Glaubens wird.

## **30. Juni – 06. Juli: Das zweite schmerzhaftes Geheimnis:**

Jesus, der für uns gegeißelt worden ist.

Intention: Für alle Familien unserer Pfarrgemeinde, die in diesen Tag reisen, dass sie gut an ihrem Urlaubziel ankommen und sicher nach Hause zurückkehren.

### **07. – 13. Juli: Das dritte schmerzhaftes Geheimnis:**

Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.

Intention: Für alle Menschen, die Landwirtschaft betreiben, um Gottes Segen für ihre Arbeit, dass sie reiche Früchte ernten.

### **14.– 20. Juli: Das vierte schmerzhaftes Geheimnis:**

Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat.

Intention: Für alle engagierten Laien in unseren Pfarrgemeinden, um den Segen Gottes und Dankbarkeit von den Menschen, für die sie ihre Arbeit vollziehen.

### **21. – 27. Juli: Das fünfte schmerzhaftes Geheimnis:**

Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist.

Intention: Anlässlich des Gedenktags der hl. Joachim und Anna, der Eltern Mariens und Großeltern Jesu (26.07) beten wir für unsere Großeltern, um Gesundheit und Gottes Frieden im Alltag.

### **28. Juli – 03. August: Das erste glorreiche Geheimnis:**

Jesus, der von den Toten auferstanden ist.

Intention: Für die Menschen, die völlig mit ihrer Karriere beschäftigt sind und keine Zeit für ihre Mitmenschen und für Gott haben. Damit sie die Einladung Gottes an sie in ihrem Leben wahrnehmen und auf sie großzügig antworten.

## **WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG**

### **IHNEN UND ALLEN GEBURTSTAGSKINDERN GRATULIEREN WIR UND WÜNSCHEN GOTTES SEGEN UND GELEIT.**

In dieser Liste finden Sie alle 70., 75., 80., 85., Geburtstage sowie alle, die 90 Jahre und älter werden. Wer hier nicht erscheinen möchte, gebe dieses bitte rechtzeitig im Pfarramt in schriftlicher Form bekannt.

Irrtümer vorbehalten!

## PFARRBÜRO ACHTUM

Tel. 0 51 21 - 3 83 43

pfarramt-st-martin-achtum@htp-tel.de

Mo 14:30 - 17:30 Uhr

Fr 09:00 - 12:00 Uhr

## PFARRBÜRO BAVENSTEDT

Tel. 0 51 21 - 5 77 56

kirche.bavenstedt@web.de

Do 17:30 – 18:30 Uhr

am 20.06. & 18.07.

## PFARRBÜRO EINUM

Tel. 0 51 21 - 5 21 30

kirche.einum@web.de

Do 16:30 - 17:30

06.06. & 04.07.

## PFARRBÜRO OTTBERGEN

Tel. 0 51 23 - 78 52

st.nikolaus-ottbergen@t-online.de

Di 15:30 - 17:30 Uhr

Do 08:30 - 11:00 Uhr

## PFARRBÜRO BETTMAR

Di 17:30 - 18:30 Uhr

am 04.06.

## PFARRBÜRO DINGELBE

Mi 9:00 - 11:00 Uhr

am 05.06.

## PFARRBÜRO DINKLAR

Tel. 0 51 23 - 688

st.stephanus@htp-tel.de

Di 16:00 - 17:00 Uhr



## BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Samstag von 15:30 bis 16:30 Uhr besteht in der Klosterkirche in Ottbergen die Möglichkeit der Beichte.

## HAUS- UND KRANKENKOMMUNION

Sollten Sie nicht zum ständigen Kreis der Krankenkommunionempfänger gehören, dieses aber wünschen, wenden Sie sich bitte an die Patres; Tel. 0 51 23 / 42 66.

## BEERDIGUNGEN

Wenn in einem Kirchort an dem Tag der Werktagsmesse eine Beerdigung mit Requiem stattfindet, entfällt die Werktagsmesse.

Die bestellten Messintentionen werden eine Woche später nachgeholt.

## BÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei Dingelbe**

Dienstag: 15:30 - 16:00 Uhr, Donnerstag: 18:00 - 19:00 Uhr

Sonntag: 11:30 - 12:00 Uhr

## BANKVERBINDUNGEN DER PFARRGEMEINDEN

**St. Nikolaus Ottbergen**

Hannoversche Volksbank

IBAN: DE64 2519 0001 1344 1094 00

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

IBAN: DE96 2595 0130 0043 9320 09

**St. Martin Achtum**

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

IBAN: DE31 2595 0130 0000 3892 00

## SPENDENKONTEN DER KIRCHORTE

**Bettmar** DE 24 2519 0001 1345 2746 05 Hannoversche VoBa

**Dingelbe** DE 55 2519 0001 1346 1672 23 Hannoversche VoBa

**Dinklar** DE 09 2519 0001 1341 3740 20 Hannoversche VoBa

**Farmsen** DE 62 2519 0001 1345 2746 00 Hannoversche VoBa

**Nettlingen** DE 28 2595 0130 0340 0199 13 Sparkasse Hildesheim

**Ottbergen** DE 92 2595 0130 0074 7095 99 Sparkasse Hildesheim

**Wöhle** DE 80 2519 0001 1346 8022 20 Hannoversche VoBa

**Kreuzkapelle, Klosterkirche** DE 37 2519 0001 1344 1094 01 Hannoversche VoBa

# KONTAKT

## **Pfarrgemeinde St. Nikolaus Ottbergen**

Klosterstraße 11 - 31174 Schellerten GT Ottbergen

Tel.: 0 51 23 / 78 52

Web: [www.st-nikolaus-ottbergen.de](http://www.st-nikolaus-ottbergen.de)

## **Pfarrgemeinde St. Martin Achtum**

Kirchstr. 2 - 31135 Hildesheim Achtum

Tel.: 0 51 21 / 3 83 43

**Pater Jaroslaw** (Jarek) Kaczmarek, OFM Conv. (Pfarrer),

Tel.: 0 51 23 / 42 66

E-Mail: [jaroslaw.kaczmarek@bistum-hildesheim.net](mailto:jaroslaw.kaczmarek@bistum-hildesheim.net)

**Pater Wojciech** (Adalbert) Łepkowski, OFM Conv. (Pfarrvikar),

Tel.: 0 51 23 / 42 66 E-Mail: [wojteklepkowski@gmail.com](mailto:wojteklepkowski@gmail.com)

**Pater Mateusz** Maria (Matthäus) Orłowski, OFM Conv. (Kaplan)

Tel.: 0 51 23 / 42 66 E-Mail: [morlowski777@gmail.com](mailto:morlowski777@gmail.com)

# IMPRESSUM

Pfarrbrief der kath. Kirchengemeinde St. Martin Achtum, Kirchstr. 2, 31135 Hildesheim und der kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Ottbergen, Klosterstr. 11, 31174 Schellerten

**Redaktion:** Pater Jaroslaw Kaczmarek OFMConv. (verantwortlich), Annegret Hartmann, Gabriele Hoffmann, Mechthild Stanitzok, Maria Wolpers, Daniela Willeke, Michaela Niedrich,

Für die mit Namen gekennzeichneten Beiträge ist der/die Verfasser/in verantwortlich. Sie geben nicht unbedingt die Auffassung des Redaktionsteams wieder. Aus Platzgründen bleiben sinnwahrende Kürzungen vorbehalten. Die Verfasser/in erklären sich mit Einreichung der Daten damit einverstanden, dass diese auch im Internet unter [www.st-nikolaus-ottbergen.de](http://www.st-nikolaus-ottbergen.de) veröffentlicht werden.

**Layout & Satz:** Daniela Willeke

**Druck:** Umweltdruckhaus Hannover GmbH, 30916 Isernhagen

# REDAKTIONSSCHLUSS

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 4. August und geht bis zum 30. September.

**Abgabeschluss für den August - September Pfarrbrief ist**

**Dienstag, der 16. Juli.**

# ORGELMUSIK IM SOMMER



**SAMSTAG 15.06.2024  
UM 18:30 UHR**

**IN DER KLOSTERKIRCHE  
IN OTTBERGEN**

**AN DER ORGEL  
P. JAROSLAW KACZMAREK OFMCONV.**

**UM EINE SPENDE ZUM UNTERHALT  
DER KLOSTERKIRCHE WIRD GEBETEN.**